

ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Die gelehrten Frauen

Komödie in fünf Akten
von
Jean Baptiste Molière



www.odysseetheater.com

Personen

| | |
|-----------------------------------|--|
| CHRYSALE, ein wohlhabender Bürger | Walter Vogl Karen Gasparyan |
| PHILAMINTE, seine Frau | Manuela Dummert Maria Hudec |
| HENRIETTE, ihre Tochter | Margherita Ehart Tamara Lobenschuß |
| ARMANDE " | Renate Ebermann |
| ARISTE, Chrysales Bruder | Imre Szanto |
| BELISE, seine Schwester | Petra Spitaler Veronika Kerschbaum Inge Lobenschuß |
| CLITANDRE, Henriettes Verehrer | Wolfgang Peter |
| TRISSOTIN, ein Dichter | Ernst Horvath Peter Palmisano |
| VADIUS, ein Gelehrter | Philipp Pappenscheller |
| MARTINE, Köchin bei Chrysale | Renate Rattay Eva-Maria Ochs Gerda Kohmaier Maria Hudec |
| L'EPINE | Anna Jaczynski |
| JULIEN, Diener | Anna Jaczynski |
| NOTAR | Philipp Pappenscheller |

Paris, im Hause des Chrysale

Regie: Wolfgang Peter

Molière hat „Les Femmes savantes“ zu Recht stets als seine beste Komödie bezeichnet. In einem sprühenden Feuerwerk komödiantischer Einfälle und artistischer Einlagen haben sich Philaminte, die Gattin von Chrysale, Belise, seine Schwester und Armande, seine älteste Tochter ganz der Schöngelüste verschrieben und schwärmen für den aufgeblasenen Dichter Trissotin. Nach Philamintes Wunsch soll er Henriette, die jüngere Tochter des Hauses, heiraten. Die liebt aber den jungen Clitandre. Chrysale steht zwar ganz auf Henriettes Seite, doch wagt er als rechter Pantoffelheld gegen seine Gattin nicht aufzubegehren. Erst als Ariste, Chrysales kluger Bruder, Trissotin mittels gefälschter Briefe über den vermeintlichen Bankrott der Familie als Mitgiftjäger entlarvt, bahnt sich das glückliche Ende an.

Freitag, 10. Okt. 2008, 19^h
Samstag, 11. Okt. 2008, 19^h
Friedrich Eymann Schule, Feldmühlg. 26, 1130 Wien
Freitag, 17. Okt. 2008, 19^h
Samstag, 18. Okt. 2008, 19^h
Musisches Zentrum, Zeltgasse 7, 1080 Wien
Freitag, 24. Okt. 2008, 19^h
VHI Da Capo, Putzendorfgasse 4, 1230 Wien
(Benefizvorstellung zugunsten SAMHATHI - Hilfe für Indien)
Samstag, 25. Okt. 2008, 19^h
Fuhrwerkerhaus, Eichgraben, Hauptstr. 17

KARTENVORVERKAUF:

<http://tickets.odysseetheater.com>

Tel/Fax: 01 86 59 103

Mobil: 0676 9 414 616

Eintrittspreise:

| | |
|------------|------------|
| Erwachsene | 13 € (10 € |
| ermäßigt*) | 10 € (8 € |
| Kinder | 5 € (4 € |

(Vorverkaufspreise in Klammer)

*) ermäßigte Karten für Senioren, Schüler ab 14 J., Studenten, Wehr- und Zivildienstler

ODYSSEE - das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft „Epidaurus“ des „Goetheanistischen Konservatoriums“, wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name „Odyssee“ wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch „Scylla“ und „Charybdis“ hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odyssee@ycn.com